

RP Grenzland Post 31.08.18

BD ABL / Agbistellen

Junge Kanufahrer sammeln Müll auf der Niers ein

GOCH (RP) „Unser Fluss muss sauber bleiben“ – unter diesem Motto findet am Sonntag, 2. September, eine Müllsammelaktion auf der Niers durch die Bezirksjugend Niederrhein des Kanuverbandes NRW statt. Gemeinsam wird von Jan an der Fähr bis Goch-Kessel gepaddelt und der Fluss von Müll und Unrat befreit.

Die Aktion bildet den Abschluss eines Wochenendbesuchs beim Kanu-Club Kleverland und an der Niers. An diesem Wochenende dreht sich für die Jugend alles rund ums Kanufahren. Der Samstag steht im Zeichen, Neues kennenzulernen. Die Jugendlichen können Drachenbootfahren und Kanu-Polo ausprobieren. Zum Abschluss des Tages gibt es ein Drachenbootrennen auf dem Spoykanal, bevor der erste Abend mit gemeinsamem Grillen

und Spielen ausklingt. Der Sonntag steht dann ganz im Zeichen des Umweltschutzes mit der Müll-Sammelaktion an der Niers. Der Niersverband unterstützt dies mit Material und Müllentsorgung. Jeder Teilnehmer erhält außerdem ein kleines Dankeschön.

„Leider finden wir immer wieder unterschiedlichsten Müll in der Niers – von der Plastikverpackung bis zum ausrangierten Fahrrad“, sagt Margit Heinz, zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit beim Niersverband. „Unsere Mitarbeiter versuchen, so viel wie möglich davon einzusammeln und fachgerecht zu entsorgen. Bei der Länge der Niers von über 100 Kilometern ist dies jedoch nicht durchgängig und überall zeitnah möglich“, so Margit Heinz weiter. „Von daher sind wir sehr

dankbar über solche Aktionen und unterstützen diese gerne.“ Die Aktion soll darauf aufmerksam ma-

chen, den Müll nicht achtlos in der Landschaft zu entsorgen. Kunststoffe benötigen beispielsweise in Ab-

hängigkeit von verschiedenen Umweltfaktoren mehrere hundert Jahre, bis sie sich zersetzt haben.